

Dezember

2009

Januar

2010

Heilig Abend

15.00 Uhr

Christvesper mit
Krippenspiel

17.00 Uhr

Christvesper

1. Weihnachtstag

9.45 Uhr

Radio-Gottesdienst
mit anschließender
Weihnachtsstube

**H
E
I
M
L
I
C
H
E**



Gemeindebrief der Ev.-luth. Lukaskirche

GEISTLICHES WORT 3**ADVENT UND WEIHNACHTEN 4**

Seniorenadventsfeier
Musizierstunde
Kirchenbude auf dem Weihnachtsmarkt
Christvespern
Weihnachtsgottesdienst
Weihnachtsstube nach Radio-Gottesdienst

**GOTTESDIENSTE 5****KINDER 6**

Kindergottesdienst
Weihnachtsfeier für die Krabbelkinder
Der Nikolaus kommt
Kinderübernachtung im Dezember

KINDER 7

Krippenspiel an Heilig Abend
„Film ab!“ - Kino für Kids
Kindergruppe am Mittwoch
Aus der KiTa-Arbeit

KINDER / JUGEND 8

Konfirmanden- und Jugendandacht
Lukasbäckerei
Buch-Tipps

KINDER / JUGEND 9

Gruppenleiterlehrgang im Oktober
Flöten für Anfänger und Fortgeschrittene
Termine für die Urlaubsplanung 2010

GEISTLICHES LEBEN 10

Gesprächskreis
Bibel lesen
Unser Weihnachts-Gottesdienst im Radio
Vorbereitung der Bibelwoche
Ökumenische Bibelwoche

**FREIWILLIGE GEMEINDESPENDE 11****MITEINANDER IN LUKAS 12**

Nachbarschaftsgruppe
Unsere Homepage
Ostgottesdienst: Adventsfeier
Interkulturelles Weihnachtsfest

REFORMATIONSTAG EINMAL ANDERS 13

Gottesdienst mit hohem Besuch

AUS DER EKD 14

51. Aktion „Brot für die Welt“
Klares Votum für Käßmann

KULTUR 15

Weihnachtsmärchen
„Blauer Saal“ im Alten Turm

GEMEINDEINFORMATIONEN LIEGEN AUS . . . 16**FAMILIENNACHRICHTEN 17****WERBUNG 18****GRUPPEN DER LUKASGEMEINDE 19****IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN 20**

Titelseite: „Blauer Saal“ im Alten Turm der Lukaskirche als begehbare Installation der Künstlerin Gaby Taplick, Jahresstipendiatin 2009 des Landes Niedersachsen, geöffnet am 7. November 2009 (s. auch S. 15)

Foto: Redaktion

Rückseite: Das Foto für die Jahreslosung hat ein Gemeindeglied für uns in Island aufgenommen.

Jahreslosung 2010

“Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich!”

Johannes 14,1

Liebe Gemeinde!

Jedes Jahr finde ich es spannend und bin neugierig, welcher Text als Jahreslosung für das kommende Jahr ausgewählt wird. Kann ich mich darin wiederfinden und fühle ich mich darin aufgehoben?

Die Jahreslosung für 2010 ist ein Text, der mich auf den ersten Blick angesprochen hat, mehr noch, der Lust gemacht hat auf mehr.

Und so habe ich im Johannesevangelium nachgeschlagen und gelesen. Der Text findet sich in den so genannten Abschiedsreden Jesu wieder, jenen langen Reden, die Jesus den Jüngern zum Abschied am Gründonnerstagabend gehalten haben soll. So überliefert es uns das Johannesevangelium.

Einfühlsame Worte, die Jesus an seine Freunde richtet. Jesus weiß, was auf ihn zukommen wird – der Tod! Aber er weiß auch um die Ohnmacht, die Angst, die Verzweiflung der Jünger, wenn sie ihn, ihren Herrn und Meister, nicht mehr bei sich haben werden.

Aber hier werden keine Ermahnungen und gut gemeinte Ratschläge von Jesus verteilt, sondern voller Liebe spricht er die Jünger an und fühlt mit ihnen. Er macht ihnen Mut, will ihnen Hoffnung zusprechen, zeigt ihnen Wege auf, mit einem Leben ohne ihn weiterzumachen und fertig zu werden. Habt keine Angst, haltet Euch an Gott und glaubt auch weiterhin an mich – ich bin da!

Und so können auch wir uns eingebunden fühlen in diese Worte Jesu. Auch wir brauchen immer wieder neu Mut und Zuversicht für unser Leben, für unseren Alltag und für die Anforderungen im Beruf.

Der Text der Jahreslosung verspricht mir nicht, dass alles gut und schön wird im Neuen Jahr, aber es findet sich darin Trost und das Versprechen wieder, dass Gott bei uns ist. Das sagt Jesus uns hiermit zu.

Und so können wir doch voller Neugier und Spannung ins Neue Jahr gehen.

Aber zunächst dürfen wir uns alle auf Weihnachten freuen. Wir können Gottes Liebe zu uns mit dem Kind in der Krippe bestaunen und uns freuen.

Ich wünsche auch Ihnen und Euch, dass die Jahreslosung Lust macht auf mehr: das Lesen in der Bibel, das Beten, die Lust und die Neugier, dem Glauben immer mehr auf die Spur zu kommen und ich wünsche Ihnen und Euch, dass die Zusage der Jahreslosung Sie und Euch fühlen lässt, wie gut es tut, sich an Jesus, an Gott zu wenden, zu vertrauen und auf diesem festen Grund zu leben.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein zuversichtliches und frohes Jahr 2010, was immer auch kommen mag.

Elke Siegmund, Diakonin

Seniorenadventsfeier

Sich auf die Ankunft des Kindes zu Weihnachten vorbereiten, Vorfreude wecken, dazu ist der Advent da. Hiermit sind Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, ganz herzlich eingeladen zur Adventsfeier am Mittwoch, 2. Dezember von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Großen Saal der Lukaskirche (Eingang Rolandstraße). Freuen Sie sich auf ein überraschendes Programm! Der Advent ist nicht nur kinderleicht, sondern auch mehrstimmig. Eine geistliche Einstimmung, Kaffee und adventliches Gebäck wird es genauso geben wie Musik und das Singen von Adventsliedern. Wir bieten einen schönen Strauß an Gedanken und Empfindungen zum Advent. Für jeden wird etwas dabei sein. Herzliche Einladung!



Musizierstunde

Am Sonntag, 13. Dezember gestalten die kleinen und großen Flöten der Lukaskirche die nun schon traditionelle Adventsmusik zum Zuhören und kräftigen Mitsingen. Wir beginnen um 16.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Kirchenbude auf dem Weihnachtsmarkt

Weihnachten feiern, das geht nur mit Kirche. Die Kirche gehört mitten hinein in das Leben und auch in den Trubel vor Weihnachten. Und darum gibt es in diesem Jahr wieder eine ökumenische Kirchenbude für den Weihnachtsmarkt auf der Lister Meile. Ein Kirchturm macht von Weitem auf den Standort aufmerksam. Am 14. und 15. Dezember sind wir dort als Lukaskirche präsent. Am Dienstag den 15. Dezember wird um 16.00 Uhr unser neuer Kindersingkreis auftreten. Hochwertige Handarbeiten, einen leckeren Punsch und die eine oder andere Überraschung werden angeboten. Freundliche Gesprächspartner gibt es vor Ort. Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Christvespern

An Heilig Abend werden zwei Christvespern stattfinden: um 15.00 Uhr und um 17.00 Uhr. In der ersten Vesper führen Kinder aus unserer Gemeinde ein Krippenspiel auf (s. dazu auch S. 7).

Weihnachtsgottesdienst

Informationen zu unserem Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag, der im Radio übertragen wird, finden Sie auf S. 10.



Weihnachtsstube nach Radio-Gottesdienst

Wann haben Sie zum letzten Mal etwas zum ersten Mal erlebt? Am 25. Dezember haben Sie gleich zwei Mal Gelegenheit, etwas zum ersten Mal zu erleben: Unseren Radio-Gottesdienst und eine Weihnachtsstube am 1. Feiertag (nicht wie in den Vorjahren an Heilig Abend). Die (hoffentlich) zahlreichen Besucher und Besucherinnen unseres Radio-Gottesdienstes am 1. Feiertag sind herzlich zur anschließenden Weihnachtsstube eingeladen. In festlichem Rahmen wollen wir Weihnachten feiern und uns dabei an einem traditionellen Weihnachtsfestschmaus erfreuen. Es wird Festtagsuppe, Ente mit Rotkohl und Knödeln sowie Schokoladenpudding und Rote Grütze mit Vanillesoße als Nachspeise geben. Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum 18. Dezember verbindlich im Gemeindebüro an und entrichten den Kostenbeitrag von 7,50 Euro (Getränke sind nicht enthalten).



Wir wünschen
unseren Leserinnen und Lesern
gesegnete Weihnachten
und ein gutes Jahr 2010

Die Redaktion

Gottesdienste jeweils 10.00 Uhr

Dez	06.12.	2. So. im Advent Nikolaustag	Nikolaus-Familiengottesdienst für Jung und Alt	Diak. Siegmund und Team	
	13.12.	3. So. im Advent	Gottesdienst mit Taufe und Lukas-Chor	P. Dr. Burandt	
	20.12.	4. So. im Advent	Gottesdienst 10.00 Uhr Kindergottesdienst	P. Dr. Neukirch Diak. Siegmund und Team	
	24.12.	Heilig Abend 	15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel 17.00 Uhr Christvesper	Diak. Siegmund und Team P. Dr. Burandt	
	25.12.	1. Weihnachtstag	Radio-Gottesdienst mit dem Chor Canta Nova (Einlass bis 9.45 Uhr)	P. Dr. Burandt und Team	
	26.12.	2. Weihnachtstag	<i>Einladung zum Gottesdienst in der Apostelkirche (10.00 Uhr)</i> 15.00 Uhr Gehörlosengottesdienst	Pn. Neukirch	
	27.12.	1. So. n. d. Christfest	Gottesdienst	Nijenhof (Lektor)	
	31.12.	Altjahresabend	17.00 Uhr Gottesdienst mit Abend- mahl (Wein)	P. Dr. Burandt	
Jan	01.01.	Neujahrstag	17.00 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Segnung	P. Dr. Burandt	
	03.01.	2. So. n. d. Christfest	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft) 15.00 Uhr Gehörlosengottesdienst	P. i. R. Wolfram Pn. Neukirch	 
	10.01.	1. So. n. Epiphantias	Gottesdienst	P. Dr. Burandt	
	17.01.	2. So. n. Epiphantias	Gottesdienst	P. i. R. Oelze	
	24.01.	3. So. n. Epiphantias	Gottesdienst 10.00 Uhr Kindergottesdienst	P. Dr. Burandt Diak. Siegmund und Team	
	31.01.	4. So. n. Epiphantias	Missionsgottesdienst mit Abendmahl (Wein)	P. von Kilian-Philipp (Herr- mannsburg) und P. Dr. Burandt	
Febr	07.02.	Estomihi	Gottesdienst zu Beginn der Bibelwoche	Diak. O. Krämer (kath.) und Team	

Sie sind herzlich eingeladen, nach dem Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.



Liebe Kinder, im Dezember und im Januar gibt es in der Lukaskirche wieder eine Menge für Euch zu erleben. Schaut doch einfach mal rein.

Kindergottesdienst

Am 20. Dezember treffen wir uns um 10.00 Uhr zum Kindergottesdienst. Mal sehen, ob die Kinder und das Team, die in Lukas übernachtet haben, noch müde sind und die Kinder, die am Sonntagmorgen dazu kommen, frisch und munter. Auf jeden Fall werden wir uns am Sonntag mit dem „Geheimnis von Weihnachten“ beschäftigen und darüber staunen, dass Jesus als Kind in der Krippe liegt und uns von Gott geschenkt wurde. Im Neuen Jahr geht es frisch und munter weiter und zwar am Sonntag, 24. Januar. Wir freuen uns auch über neue Kinder, die Lust haben und neugierig sind, was es mit der Spendenkirche auf sich hat, die weitergereicht wird, die unseren Kinderpsalm kennen lernen wollen, die mit uns beten und singen, basteln und bauen wollen und gern Geschichten aus der Bibel hören. Treffpunkt ist von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr der Kinder- und Hortraum. Das Kigo-Team mit Elke Siegmund, Diakonin, freut sich auf Euch.



Weihnachtsfeier für die Krabbelkinder

Herzliche Einladung zum Krabbelgottesdienst am Freitag, 4. Dezember um 16.00 Uhr in der Kirche mit allen Krabbelkindern, Kleinkindern, Geschwistern, Mama, Papa, Oma und Opa. Besuch werden wir im Krabbelgottesdienst wieder bekommen von Gesa, der Ziege, die bei allen Kindern beliebt ist. Aber vor allen Dingen wollen wir von dem Wunder von Weihnachten hören, zusammen singen und beten, Gott loben und uns schon auf Weihnachten freuen dürfen. Nach dem Krabbelgottesdienst geht es im Lichthof weiter mit Keksen und Kuchen, Saft für die Kleinen, Kaffee oder Tee für die Großen, singen, spielen und basteln, also allem, was zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier dazu gehört. Für das Kuchenbuffet freuen wir uns über eine süße Gabe. Elke Siegmund, Diakonin und Team

Der Nikolaus kommt

*Du guter alter Nikolaus,
Du Freund der Kinder nah und fern,
leer Deinen Sack heut' bei uns aus,
wir alle haben Dich so gern.*



Ob der Nikolaus auch in diesem Jahr den Weg zu uns in die Lukaskirche finden wird? Hoffentlich sagt ihm jemand früh genug Bescheid, dass sich die Uhrzeit geändert hat. In diesem Jahr nämlich laden wir alle Kinder, Eltern, Großeltern, die ganze Gemeinde, zu einem Nikolausgottesdienst für Jung und Alt ein, am Sonntag 6. Dezember um 10.00 Uhr. Mit Liedern, Gebeten, einem Anspiel, der Nikolausgeschichte wollen wir Gott danken, dass der Nikolaus es auch heute noch gut mit uns meint, und wir wollen von ihm lernen, dass auch wir uns für die Kleinen und Schwachen stark machen sollen. Ein großes Team wird den Gottesdienst vorbereiten und durchführen und natürlich wird auch die Nikolausband wieder ihr Bestes geben, um den Gottesdienst musikalisch zu begleiten. Im Anschluss an den Gottesdienst ist Zeit für die Kinder zum Basteln und Kekse essen, und auch die Großen dürfen bei Kaffee und Stollen beisammen bleiben. Und lassen wir uns überraschen: Kommt der Nikolaus pünktlich, oder? Elke Siegmund, Diakonin und Pastor Dr. Burandt mit Team

Kinderübernachtung im Dezember



Es ist immer wieder ein großes Vergnügen, wenn die Kinder abends in ihre Schlafsäcke krabbeln und im Lichthof den Sternenhimmel ansehen oder im Kinder- und Hortraum die Nacht zum Tag werden lassen. Aber bevor es soweit ist, wird der Nachmittag gefüllt sein mit vielen Aktionen. Wir wollen zusammen spielen und singen, Geschichten hören und basteln, zusammen essen und trinken, einen kleinen Film gucken und die Gute-Nacht-Runde gemeinsam als Abschluss

des Tages erleben. Am Sonntag nach dem Frühstück feiern wir um 10.00 Uhr gemeinsam Kindergottesdienst, zu dem auch Kinder kommen können, die nicht mit uns in der Lukaskirche übernachten wollen. Dieses Angebot findet statt von Samstag, 19. Dezember, 16.00 Uhr bis Sonntag, 20. Dezember, nach dem Kindergottesdienst um 11.30 Uhr. Kinder ab vier Jahre können mitmachen. Die Kosten betragen 8,- Euro. Anmeldeschluss ist am 11. Dezember. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Nähere Infos und Anmeldung bei Elke Siegmund, Diakonin

Krippenspiel an Heilig Abend

Noch ist das Krippenspiel nicht eingeübt, fleißig müssen die Kinder bis Heilig Abend proben und ihre Texte lernen, aber bis zum großen Auftritt ist ja auch noch ein bisschen Zeit. Mit Freude und Elan sind alle dabei, wenn es Heilig Abend um 15.00 Uhr heißt: „Wir begrüßen alle zur Christvesper hier bei uns in der Lukaskirche!“ Und so laden wir Groß und Klein ein zur 1. Christvesper an Heilig Abend, 24. Dezember um 15.00 Uhr, um das Wunder von Weihnachten zusammen im Gottesdienst zu feiern. Mit Orgel- und Flötenmusik, den altbekannten Weihnachtsliedern, mit Gebeten, der Weihnachtsgeschichte, dem Krippenspiel und vielen Kerzen wollen wir uns stimmungsvoll der Heiligen Nacht nähern und uns auf den Heiligen Abend einstimmen. Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher und Besucherinnen, Groß und Klein. Elke Siegmund, Diakonin und Team

„Film ab!“ – Kino für Kids



„Film ab!“ heißt es wieder am Freitag, dem 15. Januar, von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Kinder- und Hortraum. Mit Popcorn, Getränken, Spannung und guter Laune warten wir, welcher Film uns denn diesmal unterhalten soll. Kinder ab sechs Jahre können dabei sein.



Kindergruppe am Mittwoch

Jeden Mittwoch von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, außer in den Ferien, gibt es eine Gruppe für Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren. Gerade jetzt in der dunklen und kalten Jahreszeit kann das vielleicht eine willkommene Abwechslung sein. Wir werden in der nächsten Zeit viel basteln, backen, zusammen essen und trinken, Geschichten hören, singen und beten, spielen und uns wird bestimmt nicht langweilig werden. Auf jeden Fall haben wir noch Platz für neue Kinder, die mit uns gemeinsam etwas Neues entdecken wollen und gern mit anderen Kindern zusammen sind. Wir freuen uns auf Euch! Elke Siegmund, Diakonin und Team

Aus der KiTa-Arbeit

Liebe Gemeinde!

Im Herbst haben wir uns in beiden Kindergruppen mit dem Rahmenthema „Mit Frederick auf Schatzsuche gehen“ beschäftigt. Mit den Kindern haben wir uns die bunten Farben des Herbstlaubes angeschaut, mit Kastanien und Eicheln gebastelt sowie das leckere Obst aus dem Garten probiert. Nicht nur eine gute Ernte ist ein Schatz für uns, um gut vorbereitet durch den Winter zu kommen. Auch die letzten warmen, goldenen Sonnenstrahlen im Herbst, die wundervolle Farbenpracht der Blätter und das Tanzen der Drachen im Wind sind Schätze. Alle diese Sinneserfahrungen brauchen wir Großen wie unsere Kleinen als unsere „Schatze“ in einer kalten, grauen Jahreszeit, um so fröhlich zu bleiben wie Frederick und seine Mäusefreunde. Die Maus Frederick erzählt seinen hungrigen Freunden im Winter farbenfrohe, fantasievolle Geschichten von den vier Jahreszeiten und der Sonne und bringt dadurch zauberhaft Wärme und Hoffnung in die kalte dunkle Mäusehöhle.



Middelhauve



Kindertagesstätte
der Ev.-luth. Lukaskirche
Tel.: 0511-35 39 37-35
oder Gemeinde - 30

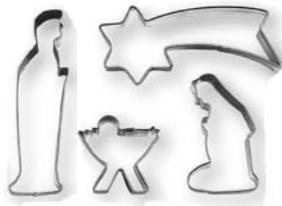
Herzliche Grüße Ihr KiTa-Team

Konfirmanden- und Jugendandacht

Mit der Adventszeit beginnt das Kirchenjahr. „Advent“ kommt aus dem Lateinischen und heißt „Ankunft.“ Wir warten auf Weihnachten, den Geburtstag von Jesus. Wir freuen uns, weil Gott als Mensch zu den Menschen gekommen ist. Die Adventszeit ist die dunkelste Zeit im Jahr. Wenn wir an den Adventssonntagen nacheinander vier Kerzen anzünden, wird durch das Licht die Dunkelheit immer mehr erhellt. Und so wollen wir zusammen im Advent Andacht feiern und davon hören, dass Gott mit Weihnachten ein Licht in die Dunkelheit gebracht hat, wir wollen singen und beten. Gerade Jugendliche und Konfirmandinnen und Konfirmanden sollen sich besonders angesprochen fühlen von diesem Angebot, aber natürlich sind auch Eltern und alle Gemeindeglieder eingeladen, die eine lebendige und jugendgemäße Andacht mitfeiern wollen. Die Andacht findet statt am Dienstag, 8. Dezember um 17.00 Uhr und wird in Zusammenarbeit mit dem Ev. Stadtjugenddienst durchgeführt. Wir freuen uns auf Euch! Elke Siegmund, Diakonin und Team

Lukasbäckerei

Unsere Gottesdienstbesucher an Heilig Abend haben sie schätzen gelernt - die Tütchen mit liebevoll gebackenen Keksen aus der hauseigenen Lukasbackstube. Dieses Jahr schwingen wir die Nudelhölzer am 12. Dezember. Mitzubringen ist neben guter Laune und adventlicher Stimmung eine kleine leere Dose, um einige Plätzchen mit nach Hause nehmen zu können, bevor wir die restlichen verpacken, damit sie ihren Weg auf den Teller mit Leckereien in vielen Haushalten finden. Starten werden wir voraussichtlich gegen 14.00 Uhr. Wenn Du mitbacken willst, solltest Du schon ein wenig lesen können. Die Anmeldeleiste hängt an der Pinnwand im Eingang Göhrdestraße aus. Es freuen sich auf Euch Frank Behn und Carmen Ullrich



Buch-Tipps

Verfasser: Ulrich Hub
 Illustration: Jörg Mühle
 Titel: An der Arche um Acht
 Verlag, Jahr: Sauerländer (2007)



Drei Pinguine leben in Schnee und Eis, sie prügeln und streiten gerne, aber sie unterhalten sich auch über Gott. Eines Tages bricht die Sintflut über sie herein. Was sollen sie tun? Die Taube hat ihnen nur zwei Tickets für die Arche Noah gebracht, mit der Warnung, pünktlich um acht an der Arche zu sein. Wie es gelingt, den dritten Pinguin auf die Arche

zu schmuggeln und nach der Sintflut die Arche zu verlassen, beschreibt dieses kleine Buch. Auch ein Gespräch mit Noah, den sie für Gott halten, ist sehr vergnüglich und aufschlussreich. Das Buch ist für Kinder ab 8 Jahre geeignet. Besonders gefallen haben mir neben den eingängigen Texten die Illustrationen von Jörg Mühle.

Verfasserin: Linde von Keyserlingk
 Titel: Sie nannten sie Wolfskinder
 Verlag, Jahr: Herder Verlag (2008)



Winter 1945, riesige Flüchtlingstrecks bewegen sich von Osten nach Westen, viele Kinder werden von ihren Familien getrennt. Sie kämpfen um ihr Überleben. Ihre Verstecke sind verlassene Höfe und die riesigen Wälder, deshalb werden sie Wolfskinder genannt. Eine Gruppe von Kindern bildet sich und sie wollen einfach nur überleben. Sie begegnen Menschen, die ihnen helfen, aber auch sol-

chen, die sie davonjagen. Trotz ihrer Angst haben sie Hoffnung, dass sie ihre Familien wiederfinden, um im Süden, wo es warm ist, zu leben. - Meiner Meinung nach ist es der Autorin gelungen, ein sehr ernstes Thema poetisch und bewegend darzustellen. Ab 13 Jahren geeignet. Die Bücher sind in der Lukasbücherei kostenlos für 14 Tage entleihbar. Bücherei-Team

Gruppenleiterlehrgang im Oktober

Am ersten Montag der diesjährigen Herbstferien, dem 5. Oktober, trafen sich sechs jugendliche Ehrenamtliche der Lukaskirche am Bahnhof Bismarckstraße in Hannover, um gemeinsam nach Bad Münster zu fahren. Aus anderen Kirchengemeinden Hannovers kamen weitere 20 Jugendliche, die in der Süntelbuche an einem Gruppenleitungsgrundkurs teilnehmen wollten, den Diakon Thomas Holzvoigt aus dem Stadtjugenddienst mit seinem Team leitete. Als Berufspraktikantin nahm er auch mich mit auf das Seminar, so konnte ich sowohl das Seminarkonzept kennen lernen als auch die teilnehmenden Jugendlichen aus der Kirchengemeinde. - Turbulent gingen sie zu, diese fünf Tage und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten viel lernen. Gemeinsam haben wir gespielt und über das Spielen gelernt. Die Jugendlichen hielten mit großem Erfolg ihre erste eigene Andacht, dachten über ihr Leben und das Kindsein nach. Gemeinsam beleuchteten wir Gruppenprozesse und lernten verschiedene Führungsstile kennen. Besonders viel Freude bereitete es sowohl den Teilnehmerinnen und Teilnehmern als auch dem Team einander kennen zu lernen und neue Freundschaften zu schließen. Die Lukas-Jugendlichen waren engagiert und aufmerksam dabei, auch wenn sie viele Inhalte bei Diakonin Elke Siegmund bereits kennen gelernt hatten. Eine gelungene und lebendige Woche liegt hinter uns und ich bin mir sicher, dass Ihr, liebe Jugendliche, die Erfahrungen, die Ihr auf dem Gruppenleitungsgrundkurs gemacht habt, gut in unsere Kirchengemeinde und Euer Engagement einbringen werdet. Lotta Kohlmann, Berufspraktikantin

Flöten für Anfänger und Fortgeschrittene

Ab Januar oder Februar - je nach Interesse - startet eine neue Anfängerguppe für C-Blockflöte. Der Übungstag ist Montag, Anmeldungen bitte über das Gemeindebüro. Die vorhandenen Gruppen nehmen gern Mitglieder mit Vorkenntnissen auf. Angela Wurl

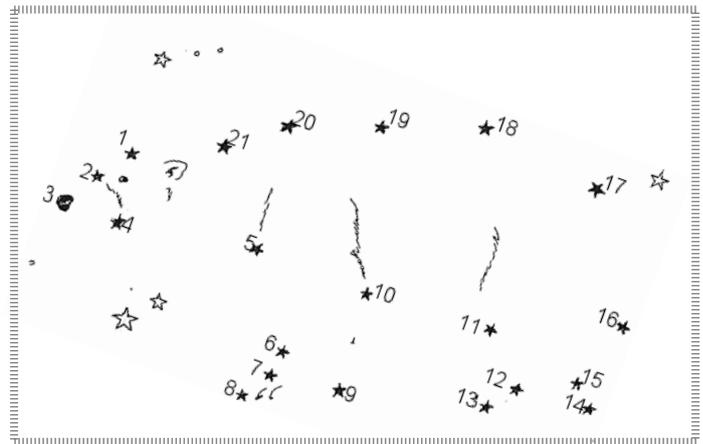


Termine für die Urlaubsplanung 2010

Vorschau Kinder- und Jugendfreizeiten

- 22. bis 27. März: Kinderfreizeit in Hambühren bei Celle
- 24. bis 27. Juni: Konfirmanden- und Jugendfreizeit in Endeholz bei Eschede
- 29./30. Juni/ 1. Juli: Kinderprojekttag in Hannover und Umgebung – Tagestouren
- 5. bis 10. Juli: Kinderfreizeit im „Heideheim“ in der Wedemark

Nähere Infos und Anmeldungen gibt es im Januar bei Elke Siegmund, Diakonin



Was verbirgt sich auf diesem Bild? Viel Vergnügen beim Ausmalen.

Gesprächskreis



Der nächste Gesprächskreis mit Pastor Dr. Burandt findet statt am Donnerstag, den 14. Januar um 18.00 Uhr. Das Thema lautet: „Die Gaben des Geistes nach Paulus“ (1. Kor. 12-14). Einführung und Gesprächsleitung: P. Dr. Burandt

Bibel lesen



Zum Lesen in der Bibel erwartet Abayomi Bankole alle Interessierten an folgenden Montagen um 19.30 Uhr im Konfirmandenraum: 14. Dezember sowie 18. Januar. Der Kreis beschäftigt sich mit dem Predigttext des darauffolgenden Sonntags.

Unser Weihnachtsgottesdienst im Radio

Geänderte Anfangszeit: 9.45 Uhr



Am 1. Weihnachtsfeiertag findet um 9.45 Uhr in der Lukaskirche ein Radio-Gottesdienst statt, der vom Chor Canta Nova, unserer Organistin Young-keum Chung und einem Team um Pastor Dr. Burandt gestaltet wird. Dies verspricht ein besonderes Hörerlebnis zu werden, nicht nur für die Ohren, sondern auch für Seele, Gemüt und Geist. Die Freundlichkeit Gottes zu Weihnachten soll hörbar die Menschen erreichen. Nehmen Sie am Gottesdienst teil und bringen Sie Freunde und Verwandte mit! Bitte erzählen Sie den auswärts wohnenden Verwandten und Freunden, dass der Gottesdienst am 25. Dezember aus der Lukaskirche übertragen wird auf NDR Info (in Hannover UKW 88,60 MHz) und WDR 5. - Ein Radio-Gottesdienst ist mit einigen Besonderheiten verbunden: Im Interesse einer störungsfreien Rundfunkübertragung bitten wir Sie, bis spätestens 9.45 Uhr in die Kirche zu kommen. Danach ist kein Einlass mehr. Während des Gottesdienstes bleiben alle Gottesdienstteilnehmer sitzen, damit keine Pausen und unnötigen Geräusche entstehen. Was sonst noch zu beachten ist, sage ich unmittelbar vor dem Gottesdienst an. Ihr P. Dr. Burandt

Einstimmung auf die Bibelwoche

Die Gestalt von Jakob aus dem Alten Testament fasziniert nicht nur uns Christen, sie ist auch für Juden von zentraler Bedeutung. Für Dienstag, 19. oder 26. Januar um 19.30 Uhr ist ein Vertreter der Liberalen Jüdischen Gemeinde Hannover angefragt, um uns einen jüdischen Blick auf Jakob zu eröffnen. Die Veranstaltung soll in Kooperation mit dem „Haus der Religionen“ stattfinden. Herzliche Einladung! Bitte achten Sie auf die Aushänge im Januar.

Ökumenische Bibelwoche

Bitte den 7. bis 14. Februar vormerken



Marc Chagall:
Jakobs Traum (1931)

Es gibt Gestalten der Bibel, die sich unauslöschlich in das kollektive Gedächtnis der Menschen eingegraben haben. Die Gestalt des Erzvaters Jakob gehört dazu. Das Interessante an dieser Gestalt ist das zwiespältige Gefühl, das sich beim Lesen seiner Geschichten einstellt. Wie wird Jakob in der Bibel gezeichnet? Diese Frage soll uns bei der Bibelwoche im nächsten Jahr vom 7. bis 14. Februar beschäftigen. Wir wollen uns auf Ent-

deckungssuche machen an den Sonntagen jeweils um 10.00 Uhr und dann an den Gesprächsabenden von Montag bis Freitag um 19.00 Uhr. Wir werden dies wieder ökumenisch tun mit den Schwestern und Brüdern aus St. Joseph, sodass wir uns auf fruchtbare Gespräche freuen können. Bitte merken Sie für sich die geplante Bibelwoche schon einmal vor! Es grüßt Sie das ökumenische Team um Diakon Oliver Krämer und P. Dr. Burandt

Spende oder Ende

Freiwillige Gemeindespende 2009/2010

Die Spatzen pfeifen es von den Kirchendächern, in zahlreichen Publikationen können Sie es lesen: Kirchen werden entwidmet oder abgerissen, Gemeindehäuser verkauft, Gemeinden fusionieren.

Auch die Lukasgemeinde kommt in diesen Zeiten nicht ungeschoren davon. Der erste Schritt betraf die Kürzung von Gebäude- und Sachkosten: Uns wurden bereits 2007 vom Stadtkirchenverband erhebliche Mittel für Instandhaltung und Renovierung sowie für Materialbeschaffung und Energie gekürzt. Seit dem Haushaltsjahr 2009 verlangt der Stadtkirchenverband zusätzlich, dass unsere Gemeinde pro Jahr 62.000 € Lohnkosten einspart. Von diesen Kürzungen sind die Bereiche Reinigung und Musik sowie die Diakoninnenstelle betroffen.

Der Kirchenvorstand hat als eine der ersten Maßnahmen eine Raumpflegestelle ersatzlos gestrichen, nachdem die Stelleninhaberin in den Ruhestand gegangen ist. Die Chöre finanzieren sich inzwischen selbst – unterstützt durch Ihre freiwillige Gemeindespende 2008/2009. Die Stelle des Posaunenchorleiters ist entfallen, Bläserinnen und Bläser konnten zum Posaunenchor der Stadtmission wechseln – unserer Gemeinde sind sie verloren gegangen.

Dramatisch steht es auch um die Diakoninnenstelle. Seit Januar muss die Gemeinde diese Stelle zu einem Drittel aus eigenen Mitteln mitfinanzieren. Erhebliche Anstrengungen sind erforderlich, um die dafür erforderlichen außerordentlichen Einnahmen zu erwirtschaften. Im Mai verschärfte der Stadtkirchenverband die Bedingungen weiter: Er verlangt nun mit Nachdruck, dass unsere Diakonin Elke Siegmund zu 50 % außerhalb unserer Gemeinde arbeiten soll. Der zuständige Superintendent teilte mit, dass die Lukasgemeinde andernfalls die Stelle zu 100 % allein finanzieren müsse.

Die verlangte Abordnung läutet aus Sicht des Kirchenvorstands das Ende unserer lebendigen Gemeindegemeinschaft ein,



eine 100%-ige Eigenfinanzierung der Diakoninnenstelle hingegen bedeutet den finanziellen Ruin der Gemeinde – eine klassische Dilemma-Situation. Dennoch kämpft der Kirchenvorstand dafür, dass die Diakonin unverändert mit voller Arbeitszeit der Lukasgemeinde erhalten bleibt.

Kämpfen Sie mit! Kämpfen Sie mit für das Überleben Ihrer Lukasgemeinde. Wir brauchen die ideelle und auch die finanzielle Unterstützung aller Gemeindeglieder. Die freiwillige Gemeindespende 2009/2010 wird dringend zur Mitfinanzierung der Diakoninnenstelle benötigt. Nur ein solides Finanzierungsfundament eröffnet die Chance, die Stelle möglicherweise zu erhalten. Mit Ihrem finanziellen Beitrag können Sie ein Zeichen setzen und den Kirchenvorstand in seiner Politik unterstützen.

Bei dieser Gelegenheit bedankt sich der Kirchenvorstand für Ihre Gemeindespenden der letzten Jahre in Höhe von jährlich 5.000 bis 6.000 Euro.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2010.

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lukaskirche

Spendenkonto: Konto-Nr. 249 238 bei der Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)

Unsere Pfarramtssekretärin Frau Marion Hüper stellt Ihnen gern eine Spendenbescheinigung aus.

Dank für Ihr Engagement

Die Lukaskirche kann auf ein abwechslungsreiches, intensives Jahr 2009 zurückblicken. Bei zahlreichen Gelegenheiten haben Sie und habt Ihr - Erwachsene und Jugendliche - durch Engagement und Teilnahme unsere Gemeinde mit Leben erfüllt - wie jüngst bei unserem Basar am 7. November zugunsten der Eingangstür im Alten Turm. Der Kirchenvorstand dankt Ihnen und Euch herzlich und freut sich auf das Miteinanders im Jahr 2010.



Basarerlös für die Eingangstür am Alten Turm
Foto: Redaktion

Unsere Homepage

Die Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter unserer Gemeinde haben im September Post vom Kirchenvorstand erhalten. Sie wurden gebeten, Texte und Bilder für unsere Internetseite www.lukaskirche-hannover.de zur Verfügung zu stellen. Allen, die sich bereits an die Arbeit gemacht haben, sei herzlich gedankt. Zugleich bittet unser Webmaster Uwe Hohl alle anderen, sich an einem der bevorstehenden langen Herbst- und Winterabende an diese Bitte zu erinnern und ihn für die erforderlichen Arbeiten zu nutzen.

Haus Sparkuhl

Hotel-Garni GmbH



**Das freundliche,
familiäre Hotel in der City**

(Nähe Conti, Vahrenwald)

Hischestraße 4 · 30165 Hannover
Telefon: (0511) 93 78-0
Telefax: (0511) 93 78-199
Homepage: www.hotel-sparkuhl.de

Nachbarschaftsgruppe

Würden Sie sich über einen kurzen Besuch freuen? Müssten Sie im Haushalt mal nachbarschaftliche Hilfe in Anspruch nehmen? Haben Sie mit amtlichen Formularen zu kämpfen? Suchen Sie einmal eine Vertretung bei der Pflege eines Angehörigen? Oder wären Sie bereit, selber ein helfender Nachbar zu sein? – Dann wenden Sie sich bitte nach dem Weggang von Frau Heide Knauf an Frau Gerlind Wagenfeld, Tel.: 348 20 07 oder an P. Dr. Burandt, Tel.: 35 39 37 34.



Ostgottesdienst: Adventsfeier

Der Konvent der ehemaligen evangelischen Ostkirchen e.V. lädt für Sonnabend, 12. Dezember ab 14.30 Uhr zu einer Adventsfeier im Martin-Luther-Raum ein. Im Rahmen dieser Feier hält Pastor i. R. Horst Bethke eine Andacht, am Klavier sorgt KMD i. R. Hans Jürgen Lange für adventliche Stimmung.



Interkulturelles Weihnachtsfest

Der ADV Afrikanischer Dachverband Nord e. V. veranstaltet am Sonnabend, 9. Januar in den Räumen der Lukaskirche ein „Interkulturelles Weihnachtsfest“ für Groß und Klein. Neben Christen aus aller Welt sind Moslems, Juden, Buddhisten und Angehörige anderer großer und kleiner Religionsgemeinschaften eingeladen. Zu Beginn der Feier findet um 16.00 Uhr unter Leitung von Pastor Dr. Burandt ein Gottesdienst mit Beteiligung verschiedener Gruppen statt. Später gibt es Speisen und Getränke aus verschiedenen Ländern sowie Darbietungen zu weihnachtlichen Themen und eine Kinderüberraschung. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Gottesdienst mit hohem Besuch

In diesem Jahr traf es sich glücklich: der Reformationstag fiel auf einen Sonnabend. Viele Menschen hatten Zeit, zu uns in die Lukaskirche zu kommen, so auch Reformator Martin Luther höchstpersönlich. In einem von der Dienstagsjugendgruppe lebendig mitgestalteten Gottesdienst traf er auf seine Widersacher Tetzel und Kaiser Karl V. Wie diese Begegnungen ausgingen, ist in lutherischen Kreisen nur zu bekannt. Im Anschluss an den gut besuchten Gottesdienst fand ein ebenso kurzweiliges und gut besuchtes Weinfest im Martin-Luther-Raum statt.



Diakonin Elke Siegmund und P. Dr. Burandt in einer Dialogpredigt

Fotos (4): Redaktion



Martin Luther beim Studium der Heiligen Schrift



Luther tritt auf dem Wormser Reichstag vor Kaiser Karl V., dargestellt von Berufspraktikantin Lotta Kohlmann und Laura Michelle Sosnowski



Martin Luther mischt sich in Verkaufsverhandlungen zwischen Ablassprediger Tetzel und einem Gläubigen ein, dargestellt von Chantal und Charlene Wegner und Berufspraktikantin Lotta Kohlmann

Frank Behn

TV · HIFI · VIDEO · SAT · PA

Marienstr. 100 · 30171 Hannover · Tel. 0511 818282

Mobile med. Fußpflege Hannover

Hannovers mobile med. Fußpflegepraxis

Unser Dauerbrenner
für die Gesundheit
Ihrer Füße zum
Wohlfühlpreis von
nur **20,00 €**



- Hausbesuch
- Fußbad
- Fußinspektion
- Med. Behandlung
- Fußmassage
- Diabetiker / Bluter
geeignet
- Modernste
Nasstechnik

Herbstaktion 2009:

- Aktivprogramm
gegen Nagelpilz
Werden sie jetzt lästige
Probleme mit Fuß- und
Nagelpilz los!

Med. Fußpflegepraxis
Frank Goebel
Geveker Kamp 69
30453 Hannover

Terminabsprache unter:

0511/473 54 58

Mo. Di. Mi. Do.
Fr. Sa. So.

Datum: _____

Uhrzeit: _____

51. Aktion „Brot für die Welt“

„Es ist genug für alle da“

Die Advents- und Weihnachtszeit ist seit mehr als 50 Jahren auch „Brot für die Welt“-Zeit. Am 29. November, dem 1. Advent, begann die 51. Aktion. Sie steht wie im letzten Jahr unter dem Motto: „Es ist genug für alle da“. Das entspricht der Überzeugung der weltweiten Christenheit: Gott hat die Welt so geschaffen, dass es für alle reicht, wenn wir miteinander teilen und sorgfältig mit den Schätzen der Schöpfung umgehen. „Brot für die Welt“ setzt sich im neuen Kirchenjahr in über 1.000 Projekten ein. Unterstützen Sie diese Arbeit, damit alle leben können!

Brot für die Welt

Postbank Köln 500 500-500

Klares Votum für Käßmann

Die hannoversche Landesbischöfin Dr. Margot Käßmann ist die neue Vorsitzende des Rats der Evangelischen Kirche in Deutschland. Sie wurde am 28. Oktober von der EKD-Synode, die in Ulm tagte, mit überwältigender Mehrheit zur Spitzenrepräsentantin der 25 Millionen Protestanten in Deutschland gewählt. Unmittelbar nach der Wahl sagte Käßmann, sie trete das Amt mit großem Respekt an, ihr Vorgänger Wolfgang Huber habe Maßstäbe gesetzt. Sie wolle die Reformarbeit fortsetzen, „damit die Gemeinden etwas davon spüren“. Die Lukasgemeinde wünscht ihr Gottes Segen für die neue Aufgabe.



Foto: EVLKA

Dr. Margot Käßmann

Die „kleine Bühne“

Termine siehe
rechts„Das zauberhafte Märchenbuch“, ein Weihnachtsmärchen von
Andreas Ludin

Regie: Jens Schlieper und Rona Ludin

Termine: 07.12., 08.12., 09.12., 12.12., 14.12., 15.12., 17.12., 19.12.,
21.12. jeweils 17.00 Uhr sowie am 12.12. und 19.12. auch um 14.00
Uhr und am 06.12., 13.12. und 19.12. um 16.00 Uhr.Kartenbestellungen und weitere Informationen bekommen Sie unter
www.diekleinebuehne.de oder unter Tel. 88 97 30

Literatur am Montag



07.12., 19.00 Uhr

„Nachts“, Erzählung von Wladimir Korolenko

Lesung und Gesprächsleitung: Ortrud Isabella Engelke

Gesprächskreis



14.01., 18.00 Uhr

Thema: „Die Gaben des Geistes nach Paulus“ (1. Kor. 12-14)

Gesprächsleitung: P. Dr. Burandt

Weihnachtsmärchen



Die großen und kleinen Märchenfreunde können sich freuen, denn dieses Jahr hat Autor Andreas Ludin ein ganz außergewöhnliches Stück zu Papier gebracht. Das zauberhafte Märchenbuch birgt einige wunder-

schöne Märchen in sich, die nur von einer Meisterin ihres Faches im Zaum gehalten werden können. Was jedoch geschieht, wenn zwei Leseratten versuchen, es der Märchenfrau gleichzutun, können alle Märchenfans in der Inszenierung von Jens Schlieper und Rona Ludin erleben.

Blauer Saal im Alten Turm

Kunstprojekt der Installationskünstlerin Gaby Taplick

Wundersam, von außen nicht sichtbar, befindet sich im Alten Turm ein kleiner Schatz. Verweilen möchte ich an diesem Ruhe ausstrahlenden Ort. Den Raum teilen - in einen Ort der Langsamkeit und einen Ort des Durchgangs. Eine Möglichkeit anbieten, durch eine sich neu öffnende, nur für kurze Zeit existierende Tür zu gehen. - Im Eingangsbereich des Turms wurde zum Basar eine neue Ebene eingezogen. Man konnte wie immer durch ihn hindurchgehen, doch zusätzlich über eine Leiter hinauf in den „Blauen Saal“ gelang-

gen. Der „Blaue Saal“ war ein Angebot, reduziert auf das Vorhandene (das Skelett des Turms), das Hinzugefügte (eine eingebaute Ebene, Plattform) und den Menschen, mit all seinen Gedanken, Empfindungen, Gefühlen, Geschichten, sich selbst. Gewohntes neu entdecken - Türen öffnen.



Bauarbeiten im Alten Turm der Lukaskirche:
der „Blaue Saal“ entsteht

Foto: Fotostudio Hilbig

Passend zu unserem diesjährigen Basartheema „Türen öffnen - Wir begegnen einander“ führte die Installationskünstlerin Gaby Taplick ein Kunstprojekt durch: Im Alten Turm entstand ein „Blauer Saal“ als Ort der Ruhe und Einkehr.

V-B-H - Versicherungsmakler Büro Hannover Abayomi O. Bankole (Vers.-kfm BWV) Voßstr. 37, Tel. 3681538	Kathi's Lädchen Inh. Kathrin Pieper Voßstr. 19, Tel. 3882130	Physio-Vahrenwald Inh. Herbert Gilica Vahrenwalder Str. 90, Tel. 3503925
Praxis für Ergotherapie & Physiotherapie Jörg Denker Isernhagener Str. 16, Tel. 1233622	Wolfgang Großkopf Büromaschinen und Bürobedarf Voßstr. 37, Tel. 662902	TERASKE Ortho Reha GmbH & Co. KG Vahrenwalder Str. 62, Tel. 317653
MUSIMIET Vermietung und Verkauf von Musikinstrumenten Dörnbergstr. 6, Tel. 312296	Maßschneiderei Jörg Krautheim Meisterbetrieb Jakobistr. 27, Tel. 665719	R. Neumeier Schuh- und Schlüsseldienst Voßstr. 25
Dr. med. dent. Stefan Thomas - Zahnarzt Vahrenwalder Str. 67, Tel. 3520654	Gesundheitscenter Marwede & Marwede GbR Vahrenwalder Str. 88, Tel. 2627000	Kleintierpraxis Berg - prakt. Tierarzt Dessauerstr. 5, Tel. 317383
CREATIV frisuren S. Sander + G. Howind Isernhagener Str. 30, Tel. 331173	Cosmetique 49 Mehrnatz Mehregan Jakobistr. 49, Tel. 628514	Pelz Ferking GmbH Inh. Verena Fiene Vahrenwalder Str. 90, Tel. 317468
Trinkhalle Ömer - Kiosk Isernhagener Str. 1, Tel. 3885509	Tante Emma Kiosk Vahrenwalder Platz 2	Sydney Nail Arts & Hairstylist Salon Vahrenwalder Str. 55, Tel. 370 55149
Bäckerei und Konditorei WERNER Voßstr. 19, Tel. 662319	Backwarenschop Ale Kriegerstr. 33	WINGERT Weinhandel Husarenstr. 4, Tel. 666278
ABH GmbH Alten- und Behinderten Hilfsdienst Drostestr. 41, Tel. 341010	Ambulante Pflegehilfe Hannover Graziela Rose-Adam Sodenstr. 12, Tel. 319072	Änderungsschneiderei Evangelina Bandrali Isernhagener Str. 27, Tel. 332500
Dr. med. Kurt Paczkowski - Facharzt f. Allgemeinmedizin, Naturheilkunde und Umweltmedizin Kleiststr. 13, Tel. 668483	ZFD- Praxis für Podologie Doris Gebers und Maria Lukasik GbR Kriegerstr. 21, Tel. 662893	Dr. Roland Keimer Facharzt für Allgemeinmedizin Ferdinand-Wallbrecht-Str. 33, Tel. 697822
Elena Arndt Fachärztin für Allgemeinmedizin Vahrenwalder Str. 52, Tel. 315932	Peter Gollmann und Dr. Frank Oreschko Ärzte für Orthopädie Vahrenwalder Str. 71-75, Tel. 3500307	Dr. med. U. Müller-Rhein Facharzt für Allgemeinmedizin und Akupunktur Vahrenwalder Str. 71, Tel. 3503331
Adler-Apotheke - Inh. Dr. Irandoost Voßstr. 24, Tel. 660935	Vahrenwalder-Apotheke - Inh. Dr. Irandoost Vahrenwalder Str. 83, Tel. 5903170	Nord-Apotheke - Inh. Dr. Irandoost Vahrenwalder Str. 71, Tel. 3504245
Mirko Philipp - Zahnarzt Jakobistr. 45	Frank Gattermann - Zahnarzt Isernhagener Str. 4, Tel. 317531	Ger Kretschmer - Facharzt für Innere Medizin Jakobistr. 46, Tel. 662933
Dr. Elke Kistenbrügge und Per Kistenbrügge Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Zietenstr. 2, Tel. 317047	Dr. Matthias Berndt und Dr. Irina Jordan-Berndt Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin Voßstr. 24, Tel. 620025	Ralph Degering und Dr. Heide Grüter-Degering Fachärzte für innere Medizin Vahrenwalder Platz 3, Tel. 623060

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lukaskirche
Dessauer Str. 2, 30161 Hannover

Redaktion:

A. Rieger und Team

Druck:

akzent druck gGmbH
Voltmerstraße 35a, 30165 Hannover
Tel. 05 11 / 210 80 22

Wir danken für die gute Zusammenarbeit. Die Redaktion

Verstorben
Trauungen:

Seniorengedurtstage



“Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld,
Freundlichkeit, Gütigkeit, Glaube, Sanftmut, Keuschheit.“

Galater 5, 22

DRALLE
Bestattungen

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME
BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH
HAUSBESUCHE

Inhaber D. Peters
Gegründet 1885

30419 Hannover 30161 Hannover 30655 Hannover
Alt-Vinnhorst 4 Dörnbergstraße 29 Podbielskistraße 223

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

Hallo Taxi!
0511 **3811**

Mit über 600 Taxen,
die Nr. 1 in der Region
Hannover
www.taxi-hannover.de



OTTO BÜSING
Sanitär-Heizungsbau GmbH
Gasgeräte Wartung und Installation

Vahrenwalder Straße 101 · 30165 Hannover

350 67 46
Fax 350 21 00




Hier könnte Ihre Werbung stehen
Preis: 50 Euro pro Ausgabe

Wenn Dir jemand erzählt,
dass die Seele mit dem Körper zusammen vergeht und
dass das,
was einmal tot ist,
niemals wiederkommt,
so sage ihm: Die Blume geht zugrunde,
aber der Same bleibt zurück und liegt vor uns,
geheimnisvoll,
wie die Ewigkeit des Lebens.

BESTATTUNGSHILFE GmbH
DEVIAN

Bestattungshilfe Devian GmbH
30171 Hannover, Hildesheimer Str. 108
Tel. +49 511 80 777 94 Fax +49 511 80 777 95
E-Mail info@Devian.de
www.Devian.de

ABH GmbH Alten- und Behinderten Hilfsdienst

ABH GmbH
Alten- u. Behinderten Hilfsdienst
Tagespflege

Alten- und Behinderten Hilfsdienst GmbH
Drostestraße 41 · 30161 Hannover ☎ (0511) 34 10 10
www.abh-pflegedienst.net · abh-pflegedienst@gmx.de
gemeinsam Wohlfühlen




Elektrotechnik

Goslar



Elektroinstallation Planung und Ausführung
Gebäudetechnik - Datennetzwerke

Seestraße 4, 30171 Hannover **Tel. 81 46 48**

Mutter-Vater-Kind-Gruppen	1 ½ bis 2 Jahre (Aufnahmestopp) 9 bis 16 Monate	DO FR	10.00 - 11.30 Uhr 10.00 - 11.30 Uhr
Kindergruppe	5- bis 11-Jährige	MI	15.30 - 16.30 Uhr
Konfirmandengruppen	Vorkonfirmanden Hauptkonfirmanden I (II)	DI DI	17.00 - 18.00 Uhr 15.30 - 16.30 Uhr (17.00-18.00 Uhr)
Jugendgruppen	ab 15-Jährige ab 17-Jährige	DI MI	18.30 - 20.00 Uhr 17.30 - 19.00 Uhr
Kinder- und Jugendbücherei (Eingang Göhrdestraße)	Kontakt: Susanne Becker Tel. 3 50 60 64 (privat)	MO DI MI	12.00 - 14.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Besuchsdienst	Kontakt: Gerda Garbers	jeden	2. oder 3. DO im Monat 15.00 Uhr
Hauskreis	Anna Mander (Auskunft Gemeindebüro)	jeden	1. MI im Monat 19.30 Uhr
Frauenbibelkreis	Diak. Elke Siegmund, Gerlind Wagenfeld	jeden	4. MI im Monat 20.00 - 22.00 Uhr
Bastel- und Handarbeitskreis	Ruthild Siebert	jeden	1. und 3. MI im Monat 16.00 Uhr
Lukas-Kirchenchor	Leitung: Gerhard Hagedorn, Tel. 55 35 95	DO	19.45 Uhr
Flötengruppen	Kontakt: Angela Wurl, Tel. 31 99 69 (privat)	MO MI	15.30 - 20.00 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr
Seniorenkreis		jeden	MI 15.00 Uhr
Theatergruppe „kleine BÜHNE“	Kontakt: Angelika Maurer, Tel. 88 97 30 (privat)	MO	18.00 Uhr
Gesprächskreis	P. Dr. C. Bogislav Burandt	DO	14.01., 18.00 Uhr
Literatur am Montagabend	Ortrud Isabella Engelke	MO	1. MO im Monat 19.00 Uhr
Bibel lesen	Abayomi O. Bankole, Tel. 3 68 15 38 (privat)	MO	14.12. und 18.01., 19.30 Uhr
Wandergruppe	Max Petereit, Tel. 39 16 05 (privat)	FR	Winterpause
Lukas-Tanzkreis	Edith Kruse, Tel. 66 17 60 (privat)	DI	15.00 - 16.30 Uhr
Gesellige Tänze: Tanz mit, bleib fit	Edith Kruse, Tel. 66 17 60 (privat)	DI	19.30 - 21.00 Uhr
Nachbarschaftsgruppe	Kontakt: P. Dr. Burandt		unregelmäßig
Chor Cantata Nova	Kontakt: Kerstin Brocher-Schulz, Tel. 49 86 86	DO	20.00 - 22.00 Uhr
Töpfergruppe	Barabara Gronau, Tel. 371611	MI	11.00 - 14.00 Uhr
Glaube im Alltag	Kontakt: Werner Garbers, Tel. 62 79 61	jeden	3. DI im Monat 19.30 - 21.30 Uhr (im Wechsel in Lukas und Vahrenwald)
Kindersingkreis	Kontakt: Andrea Neuhaus, Tel. 668996	DI	16.00 - 17.00 Uhr
Sprechstunde der Medienabteilung : 07.12. und 04.01., jeweils 18.00 bis 19.00 Uhr im Redaktionsraum (Internet, Grafik, Gemeindebrief) (neben dem Gemeindebüro)			



Ev.-luth. Lukaskirche, Dessauerstr. 2, 30161 Hannover

Ev.-luth. Lukaskirche	Dessauerstr. 2	30161 Hannover www.lukaskirche-hannover.de
Gemeindebüro	Marion Hüper	Tel. 35 39 37-30, Fax 35 39 37-40 e-mail: buero.lukaskirche@gmx.de Bürozeiten: DI u. DO 10.00 - 12.00 Uhr MI 17.00 - 19.00 Uhr
Pastor	Dr. C. Bogislav Burandt	Göhrdestr. 2, 30161 Hannover Tel. 35 39 37-34 e-mail: b.burandt.lukaskirche@web.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kirchenvorstand	Vorsitzender: Klaus Behn Stellv. Vorsitzender: P. Dr. Burandt	Tel. 81 82 82
Diakonin	Elke Siegmund	Tel. 35 39 37-36 e-mail: e.siegmund.lukas@gmx.net Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kindertagesstätte	Kerstin Röttger (Leitung), Anne Buyny-Thies, Elke Diepholz, Angela Klindworth, Helga Schreiber, Christiane Wegner	Tel. 35 39 37-35
Küster	Michael Klein	Tel. 35 39 37-37 oder Tel. 31 84 95 (privat)
Kirchenmusikerin	Young-keum Chung	Tel. 2 35 11 76

Was sonst noch wichtig ist

Spendenkonto	Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)	Konto-Nr. 249 238
Gemeindebriefredaktion		gemeindebrief@lukaskirche-hannover.de
Internetredaktion		webmaster@lukaskirche-hannover.de
Diakoniestation	Podbielskistr. 280/282, 30655 Hannover	Tel. 96612-0 u. 64748-0, Fax 64748-70